

Gedenken in USA und Chile

New York. Mit zahlreichen Gedenkveranstaltungen wurde am Sonntag in New York, Washington und Shanksville an die Anschläge vom 11. September 2001 erinnert. Mit Schweigeminuten um 08.46 Uhr, 09.03 Uhr und 09.37 Uhr (Ortszeit) wurde an die Einschläge der von Terroristen entführten Flugzeuge in den Nordturm und den Südturm des WTC sowie im Pentagon erinnert. Weitere Schweigeminuten um 09.59 Uhr, 10.03 Uhr und 10.28 Uhr erinnerten an den Einsturz des Südturms, den Absturz von Flug 93 bei Shanksville und den Einsturz des Nordturms. In Deutschland gedachte Bundespräsident Christian Wulff in der Berliner American Church der Opfer.

In Chile erinnerten Angehörige der Diktaturoppfer mit einer Großdemonstration an den Putsch gegen den demokratisch gewählten Präsidenten Salvador Allende am 11. September 1973. (dapd/Reuters/PL/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/170404.gedenken-in-usa-und-chile.html>